Fünf Tipps für ein besseres Gefühl

- 1. Weniger konsumieren
- 2. Regional und bewusst einkaufen
- 3. Reste weiterverwenden
- 4. Altes tauschen oder verschenken
- 5. Wiederverwendbare Verpackungen nutzen



Stand: August 2022







ABFALL-VERMEIDUNG LEICHT GEMACHT

Trenn dich von der Wegwerfgesellschaft



Mach's besser – für die Umwelt

Kaffeetrinken, Zähneputzen, Radfahren, Shoppen – für alles, was wir tun, benötigen wir Dinge, die früher oder später zu Abfall werden. Unser Verbrauch hat jedoch direkte Auswirkungen auf die Umwelt. Deshalb ist der beste Abfall immer noch der, der gar nicht erst entsteht.

Durch langlebige Produkte, Weiter- und Wiederverwendung oder die Vermeidung von Verpackungen, Pappbechern, Lebensmittelresten und Co. reduzieren wir Abfälle. Das schont wertvolle Ressourcen und spart klimaschädliches CO_2 – stärkt also den Umweltschutz und unser Klima weltweit

Das Beste aber ist:

Wir können ganz einfach etwas erreichen, wenn wir gleich damit anfangen.





Restlos glücklich

Beim Einkauf oder beim Snack unterwegs es muss nichts übrig bleiben.

- Regionale Lebensmittel kaufen
- Obst/Gemüse unverpackt mitnehmen
- Auch Lebensmittelreste, krummes und unförmiges Gemüse essen
- Langlebige Produkte und Materialien wählen
- Wiederverwendbare Taschen/Beutel nutzen
- Mehrwegflaschen statt Einwegflaschen verwenden
- Für unterwegs: echtes Geschirr und Metallbesteck sowie Brotdosen nutzen
- Mehrwegbecher nutzen viele Berliner Läden und Bäckereien geben Rabatt auf Heißgetränke im mitgebrachten Becher: www.betterworldcup.berlin

Und weiter geht's mit Re-Use

Gut erhaltene Möbelstücke und andere Gegenstände müssen nicht entsorgt werden. Nutzen Sie sie weiter.

- Bringen Sie gut Erhaltenes in unser Gebrauchtwarenhaus: www.nochmall.de. Was Sie dort oder bei den Re-Use-Annahmestellen der BSR (Gradestraße 73, Hegauer Weg 17, Lengeder Straße 6–18) abgeben, findet in der NochMall ein zweites Leben. So kann Gutes wiederverwendet werden und bleibt im Kreislauf
- Sie können gut erhaltene Gegenstände auch im www.bsr.de/verschenkmarkt anbieten und finden oder an karitative Einrichtungen spenden: www.bsr.de/spenden

Das ist eigentlich nicht neu

Kaputte oder ausgediente Dinge können repariert oder direkt aufgewertet werden.

- Berliner Upcvcling-Shops machen Neues aus Altem, Repair-Cafés bieten Anleitungen, Hilfe und Werkzeuge: www.trenntmap.de
- Altes selbst reparieren und aufwerten: Do-it-yourself-Plattformen im Internet zeigen Ideen und praktische Lehrvideos
- Das TrenntMagazin online abonnieren Umwelttipps und Trends zur Abfallvermeidung und zum Upcycling:



Statt neu kaufen: Selten genutzte Gegenstände teilen oder mieten ist günstig und umweltschonend.

- Maschinen und Geräte im Baumarkt mieten.
- Leiter, Schubkarre und Co. mit Nachbarn teilen
- Carsharing nutzen oder Auto mit anderen Menschen teilen
- Kleidung für besondere Anlässe leihen statt kaufen

Noch mehr Tipps und Adressen gibt's unter: www.bsr.de/abfallvermeidung









www.trenntmagazin.de

